

Sonntag, 07.06.2015

Entscheidungsspiel: SV Pfrondorf/Mindersbach – SV Sulz am Eck, 18.00 Uhr in Berneck

SV Sulz darf weiter vom Aufstieg träumen

Fußball SV Pfrondorf/M. muss nach 0:4 im Entscheidungsspiel der B-Liga-Zweiten in Berneck neuen Anlauf in Richtung A-Liga nehmen

Von Uwe Priestersbach

Die Fußballer des SV Sulz am Eck dürfen weiter vom Aufstieg träumen. Im Entscheidungsspiel der beiden B-Liga-Zweiten gestern Abend in Berneck setzen sich die Sulzer überraschend klar durch.

Am Freitag trifft der B2-Zweite aus Sulz in Zavelstein auf den Zweitplatzierten der Kreisliga B, Staffel 3, den VfL Stammheim II – und wenn glatt läuft am Montag, 15. Juni, auf den VfR Beihingen. **SV Pfrondorf/Mindersbach – SV Sulz am Eck 0:4 (0:3).** Der SV Sulz machte im Duell der Vizemeister vor rund 500 Zuschauern auf dem Sportplatz der Spvgg Bernecker/Zwerenberg von Anfang an Druck



Der SV Sulz (helle Trikots) war in den entscheidenden Szenen fast immer einen Schritt schneller. Foto: Priestersbach

und bestimmte das Geschehen. Einen ganz starken Auftritt hatte dabei der agile 18-jährige SV-Youngster Jürgen Schechinger, der zwei Treffer selbst erzielte, ein Strafstoß rausholte und einmal der Vorbereiter war.

Nach elf Zeigerumdrehungen tauchte Michael Köhler blitzgefährlich vor dem Tor des SV Pfrondorf/Mindersbach auf, doch SVP-Keeper Thomas Zündel konnte die brenzlige Situation entschärfen. Nach 20 Minuten war es dann aber soweit: Schechinger ließ die Abwehr stehen, umspielte noch Zündel und schob zum 1:0 ins leere Gehäuse ein.

Als gut eine halbe Stunde gespielt war, brachte SVP-Abwehrspieler Stefan Plett den Sulzer Stürmer Schechinger zu Fall und Schiedsrichter Arne Ness (Kirchheim unter

Teck) entschied auf Strafstoß. Benjamin Nixdorf lief an und verwandelte zum 2:0, obwohl Zündel noch mit den Fingerspitzen am Ball war.

Danach waren die Sulzer weiter am Drücker. So spielte Michael Köhler (41.) die Abwehr schwindelig, fand dann aber in Torwart Zündel seinen Meister. Besser machte es direkt vor dem Seitenwechsel Jürgen Schechinger, als er sich den Ball erkämpfte und kalt-schnäuzig zum 3:0 (44.) einschoss.

Im zweiten Durchgang fand der SV Pfrondorf/Mindersbach etwas besser ins Spiel, doch Oliver Kugele (52.) versemelte nach Vorarbeit von Thomas Schunn eine Großchance. Nach einer guten Stunde setzte der stets gefährlich Jürgen Schechinger dann Oliver Gärtner fein in Szene, der mit einer blitzsauberen Direktabnahme das 4:0 erzielte. Spätestens jetzt war die Partie gelaufen.

In der Schlussphase hätte der SVP gut und gerne noch den Ehrentreffer erzielen können. Aber Thomas Schunn scheiterte nach Vorarbeit von Spielertrainer Patrick Brassat an SVS-Schlussmann Armin Gärtner (78.), und nach 85 Minuten war es Timo Bihler, der die Kugel nicht an Gärtner vorbei brachte.

»Das war von Anfang an ein starkes Spiel und die Konzentration hat gepasst«, meinte Spielleiter Michael Schechinger, der den SVS-Coach auf der Bank vertrat.

Klar, dass da jetzt die Stimmung beim SV Sulz top ist und der Spielleiter nach der verpassten Meisterschaft betont: »Wir wollen es jetzt auf diesem Weg versuchen«. Allerdings warnt er davor, die



Der zweifache Sulzer Torschütze Jürgen Schechinger (links) ist in dieser Szene von Stefan Plett nur durch ein Foul zu stoppen. Den Strafstoß verwandelte Benjamin Nixdorf zum 2:0. Foto: Priestersbach

zweite Mannschaft SG Neuweiler/Oberkollwangen zu unter schätzen: »Die sind schließlich auch Vizemeister«.

Auf der anderen Seite räumte Patrick Brassat ein: »Die Sulzer waren einfach stärker.« Dabei war sein Team vor den schnellen Flügelfitzern gewarnt. »Am Ende haben die die Kugel besser laufen lassen«, so der Spielertrainer.

Für Patrick Brassat ist der verpasste Aufstieg kein Beinbruch: »Wenn uns vor der Sai-

son jemand gesagt hätte, dass wir Vizemeister werden, wir hätten den zweiten Platz mit Handkuss genommen.

Mannschaften:

SV Pfrondorf/Mindersbach: Thomas Zündel, Stefan Plett, Marco Schmidt (71./Alexander Chkhikvishvili), Markus Scherer, Timo Bihler, Thomas Schunn, Oliver Kugele, Dirk Krüger (46. Kai-Uwe Winkler), Sven Holzäpfel, Patrick Brassat, Lukas Rexer.

SV Sulz am Eck: Armin Gärtner, Patrick Gauß (75./Jonathan Orlik), Florian Röhm, Benjamin Nixdorf (41./Daniel Hiller), Florian Härter, Martin Röhm (52./Steffen Mast), Matthias Schultheiß, Benjamin Schmidt, Oliver Gärtner, Michael Köhler, Jürgen Schechinger

Tore: 0:1 (20.) Jürgen Schechinger, 0:2 (31.) Foulelfmeter Benjamin Nixdorf, 0:3 (44.) Jürgen Schechinger, 0:4 (58.) Oliver Gärtner.